

Steter Tropfen höhlt den Stein

Liebe Helfer,

seit Anfang des Jahres kämpft unser Asylhelferkreis unermüdlich dafür, dass das Arbeitsverbot unserer Asylbewerber wieder aufgehoben wird.

Am Mittwoch, den 26.7. erfolgt um 17:00 Uhr vor dem Landratsamt in Fürstenfeldbruck die Übergabe einer Resolution an Landrat Karmasin.

In dieser Resolution, die von allen Helferkreisen unseres Landkreises unterstützt wird, wird nun zum wiederholten Male eindringlich an Landrat Karmasin appelliert, die Flüchtlinge in unserem Landkreis wieder arbeiten gehen zu lassen.

Den genauen Wortlaut der Resolution können Sie dem Anhang entnehmen.

Bei Gudrun Schröter liegt eine Unterschriftenliste aus, die bei der Resolutionsübergabe mit überreicht wird. Hier können Sie sich gerne eintragen.

Um der Übergabe möglichst viel Nachdruck zu verleihen, sind wir wieder einmal auf Ihre Unterstützung angewiesen!

Bitte begleiten Sie uns zahlreich am kommenden Mittwoch bei der Übergabe der Resolution.

Es wäre großartig, wenn wir mit vielen Helfern an dieser wichtigen Aktion teilnehmen würden.

Die Versammlung vor dem Landratsamt ist beim Ordnungsamt zur Genehmigung angemeldet. Auch die Presse ist informiert.

Wir würden uns um 16:00 Uhr an der S-Bahn Richtung FFB treffen und gemeinsam um 16:22 Uhr losfahren. Die Tickets übernimmt unser Asylhelferkreis.

Am Samstag stand in der Süddeutschen Zeitung ein ausführlicher Bericht über vier betroffene Asylbewerber aus Eichenau:

<http://www.sueddeutsche.de/muenchen/fuerstenfeldbruck/arbeitsurlaubnis-verweigert-zum-nichtstun-gezwungen-1.3587750>

Herzliche Grüße und schon einmal vielen Dank für Ihre Hilfe  
das Koordinatorenteam des Asylhelferkreises Puchheim